



An den
Vorsitzenden des Rates der Stadt Gütersloh
Bürgermeister
Norbert Morkes

Gütersloh, 03.09.2021

Aktualisierter Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, SPD und Ratsfrau Camila Cirlini (DIE LINKE) zur Ratssitzung am 03.09.2021

Sehr geehrter Bürgermeister Morkes,

die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, SPD und Camila Cirlini (DIE LINKE) bitten darum, in der Ratssitzung am 3. September 2021 unter TOP 18 ausschließlich diesen aktualisierten Antrag zur Abstimmung zu stellen:

Die Stadt Gütersloh erklärt gegenüber dem Land NRW und der Bundesregierung, dass unsere Stadt bereit ist, kurzfristig auch über den Königsteiner Schlüssel hinaus, im Rahmen des Bündnisses *Sicherer Häfen*, afghanische Bürger:innen, die im Interesse von Menschenrechten und Demokratie in der Vergangenheit als Kooperationspartner:innen tätig gewesen sind, aufzunehmen.

Begründung

Die aktuelle Lage in Afghanistan erfüllt uns alle mit großer Sorge. Die politische Dimension des Scheiterns in Afghanistan ist noch nicht abschließend zu erfassen. Das offensichtliche Versagen des westlichen Staatenbündnisses und die bereits erkennbare Kooperationsbereitschaft autoritärer Regime mit den Taliban macht eine Verschiebung der Machtstrukturen deutlich. Inmitten immenser globaler Herausforderungen durch die Klimakatastrophe wird internationaler Zusammenarbeit eine neue Rolle zukommen. Hier braucht es weiterhin einen Ansatz, der die Menschenrechte in den Blick nimmt. Genau jetzt geht es darum, jenen Menschen zu helfen, die Opfer dieser Entwicklungen drohen zu werden. Wir sagen: Gütersloh hat Platz! Es ist eine Schande, dass viele Tausend Menschen um ihr Leben fürchten müssen, weil sie sich im Interesse von Menschenrechten und Demokratie in der Vergangenheit als Kooperationspartner:innen angeboten haben. Der schnelle Durchmarsch der Taliban ist für viele Menschen, insbesondere für Frauen und Mädchen, eine enorme Gefahr. Sie verdienen Schutz und Anerkennung für die Risiken, die sie in den letzten Jahren eingegangen sind.

Deutschland muss jetzt die Verantwortung für alle Menschen vor Ort übernehmen, die unsere staatlichen Akteure unterstützt haben. Wir appellieren an den Bund, seiner humanitären Verantwortung schnell und unbürokratisch gerecht zu werden. Humanität ist jetzt das Gebot der Stunde.

Gütersloh gehört dem Bündnis *Sicherer Häfen* für Geflüchtete an. In diesem Sinne sollten wir unsere Bereitschaft zeigen, Menschen auch über den Königsteiner Schlüssel hinaus, in Gütersloh aufzunehmen. Wir wollen schnell und konkret helfen.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Birgit Niemann-Hollatz
Gitte Trostmann
Fraktionssprecherinnen

DIE LINKE

Camila Cirlini
Stadträtin

FDP

Sascha Priebe
Fraktionsvorsitzender

SPD

Volker Richter
Fraktionsvorsitzender